

Adventsstunde

109

der

Dresdner Hitler-Jugend

am 1. Adventssonntag, den 3. Zulmond 1933 in der
Frauenkirche zu Dresden Beginn 16 Uhr

Es wirken mit:

Der Kreuzchor unter Leitung des Kantor Rudolf Mauersberger
Herr Organist A. Gottinger

Folge:

Adventliches Orgelvorspiel

Nun sei willkommen! (11. Jahrh. Ältestes Weihnachtslied)

Nun sei willkommen, Herre Christ,
Der du unser aller Meister bist.
Nun sei willkommen, lieber Herre,
Hier auf Erden also schöne. Kyrie eleison!

Nun ist Gott geboren, unser aller Trost,
Der der Hölle Pforten mit seinem Kreuz aufstoßt.
Die Mutter hat geheißten Maria,
Wie in allen Christenbüchern geschrieben steht. Kyrie eleison.

Adventsworte

Gemeinsamer Gesang

Macht hoch die Tür, die Tor macht weit!
Es kommt der Herr der Herrlichkeit,
ein König aller Königreich,
ein Heiland aller Welt zugleich,
der Heil und Leben mit sich bringt,
derhalb jauchzt, mit Freuden singt:
Gelobet sei mein Gott, mein Schöpfer reich an Rat.

Oh wohl dem Land, oh wohl der Stadt,
die diesen König bei sich hat!
Wohl allen Herzen insgemein,
da dieser König ziehet ein!
Er ist die rechte Freudensonn,
bringt mit sich lauter Freud und Wonn,
Gelobet sei mein Gott, mein Schöpfer früh und spat.

Die Vision des Kaisers Selma Lagerlöf

Pastorale von A. Gottinger

Es flog ein Täublein weiße (15. Jahrh.)

Es flog ein Täublein weiße vom Himmel herab,
Im engelischen Kleide zu einer Jungfrau zart.
„Begrüßest seist du, wunderschöne Magd!
Dein Seel' ist hoch gezieret, gesegnet ist dein Leib.“
Kyrie eleison.

Da ward er uns geboren, der wahre Gottessohn,
Der uns zu Trost ist worden den Sündern allesamt.
Ach Gott, warumbe tat er aber das?
Er wollt herwieder bringen, was Adam und Eva verbracht.
Kyrie eleison.